

Mitteilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

Nr. 100.

Dresden, am 9. Mai

1904.

Hundertste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 9. Mai 1904, mittags 12 Uhr.

Inhalt:

Dankesworte des Präsidenten für Blumenschmuck und Glückwünsche. — Registrandenvortrag Nr. 715—726. — Entschuldigungen und Beurlaubungen. — Allgemeine Vorberatung über das Königl. Dekret Nr. 39, die weitere Benutzung der demnächst frei werdenden Staatsgebäude in Dresden betr. — Hierzu Annahme des Antrages des Direktoriums auf Verweisung dieses Dekrets an die Finanz-Deputation A zur Vorberatung. — Schlussberatung über den mündlichen Bericht der Finanz-Deputation A über Kap. 22 und 23 des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1904/05, Ziviliste und Apanagen sc. betr. (Drucksache Nr. 282.) — Schlussberatung über den schriftlichen Bericht der Finanz-Deputation A über Kap. 18 des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1904/05, Lotteriedarlehnskasse betr. (Drucksache Nr. 279.) — Schlussberatung über den schriftlichen Bericht der Finanz-Deputation A über Kap. 77a des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1904/05, Allgemeine Ausgaben für den Bergbau betr. (Drucksache Nr. 280.) — Schlussberatung über den mündlichen Bericht der Finanz-Deputation B über Tit. 18 des außerordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1904/05 und das Königl. Dekret Nr. 35 unter A, Erwerbung der Zittau-Reichenberger Eisenbahn, Beitrag zum Umbau des Bahnhofs Reichenberg und Kosten für die Anlegung bez. den Ausbau der Haltepunkte Engelsberg und Ketten betr. (Drucksache Nr. 283.) — Schlussberatung über den schriftlichen Bericht der Finanz-Deputation B über Tit. 21 des außerordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1904/05, Erweiterung des Bahnhofs Adorf (zweite Rate) betr. (Drucksache Nr. 285.) — Schlussberatung II R. (2. Abonnement.)

über den schriftlichen Bericht der Finanz-Deputation B über das Königl. Dekret Nr. 31, mehrere Eisenbahnangelegenheiten betr., und zwar zu C, Anderweitige Verwendung der unter Tit. 30 des außerordentlichen Etats 1898/99 für Herstellung eines Güterbahnhofs zu Crimmitschau im Stadtteil Wahlen bewilligten Mittel. (Drucksache Nr. 287.) — Schlussberatung über den schriftlichen Bericht der Finanz-Deputation B über das Königl. Dekret Nr. 34, mehrere Eisenbahnangelegenheiten betr., und zwar zu A, Umbau der Leipziger Bohnhöfe (zweite Rate). (Drucksache Nr. 288.) — Allgemeine Vorberatung über das Königl. Dekret Nr. 40, einen zwischen dem Staatssatz und der Stadtgemeinde Annaberg über die Veräußerung justizfiskalischer Grundstücke in Annaberg abgeschlossenen Vertrag betr. — Hierzu Annahme des Antrages des Direktoriums auf Verweisung dieses Dekrets an die Finanz-Deputation A zur Vorberatung. — Schlussberatung über den mündlichen anderweitigen Bericht der Gesetzgebungs-Deputation über den durch das Königl. Dekret Nr. 26 vorgelegten Entwurf zu einem Gesetze, das ältere Landesstrafrecht betr. (Drucksache Nr. 286.) — Schlussberatung über den schriftlichen Bericht der Finanz-Deputation A über die wegen Errichtung von Amtsgerichten eingegangenen Petitionen und die Petition der Gemeinde Paunsdorf um Entnahme aus dem Amtsgerichte Taucha und Zuweisung nach Leipzig. (Drucksache Nr. 268.) — Festsetzung der Zeit und der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident:

Geh. Hofrat Dr. Mehnert.

Am Ministerische:

Die Herren Regierungskommissare Geh. Räte Jahn,
Dr. Barchewitz und Dr. Schroeder, Geh. Finanzräte